

Pressemitteilung

50 Jahre künstlerischer Dialog in Berlin

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=22&c=212&l](#)

Festakt und Festival zum 50-jährigen Bestehen des Berliner Künstlerprogramms des DAAD

Bonn/Berlin 4.12.2013. Mit einem Festakt am 5. Dezember und einem Festival am 6. und 7. Dezember 2013 feiert das Berliner Künstlerprogramm des DAAD sein 50-jähriges Bestehen. Das Programm gilt als eines der international renommiertesten Stipendienprogramme für Künstlerinnen und Künstler in den Sparten Bildende Kunst, Film, Literatur und Musik. 1963 von der Ford Foundation begründet, führt der DAAD das Berliner Künstlerprogramm seit 1965 mit Mitteln des Auswärtigen Amtes sowie des Landes Berlin fort.

Die DAAD-Präsidentin unterstreicht die Besonderheit des DAAD-Programms: "Es bringt namhafte Künstlerinnen und Künstler nach Berlin. Sie lassen sich von der Stadt inspirieren und geben durch ihre Kreativität neue Ideen und Anregungen zurück." Der Festakt für geladene Gäste findet am 5. Dezember in Berlin statt und bietet künstlerische Beiträge von Swetlana Alexijewitsch, Irvine Arditti, Nuruddin Farah, Martha Rosler und Jennifer Walshe. Der Feier schließt sich ein zweitägiges öffentliches Jubiläumsfestival am 6. und 7. Dezember in der Akademie der Künste in Berlin an, das sich unter dem Titel "Auf der Suche nach dem Neuen – Reaktionen auf die Wirklichkeit" mit dem Verhältnis von Kunst und Wirklichkeit beschäftigt. Performative Formate aller Künste werden hierbei zu einem dichten Netz an Positionen und Wahrnehmungsperspektiven zusammenfließen. Durch Lesungen, Konzerte, Live-Performances und Filmvorführungen erhalten die Festivalbesucher an beiden Tagen exklusive Einblicke in die Werke und das Schaffen der Künstler.

Das Berliner Künstlerprogramm des DAAD vergibt jährlich rund 20 Stipendien für einen zumeist einjährigen Arbeitsaufenthalt in Berlin an Künstler aus aller Welt. Gäste des Programms waren u.a. die Literaturnobelpreisträger Gao Xingjian, Imre Kertész

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

und Vargas Llosa, die Träger des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels Swetlana Alexijewitsch und Liao Yiwu sowie Marina Abramović, Ingeborg Bachmann, John Cage, Asghar Farhadi, Nan Goldin, Damien Hirst, Jim Jarmusch, György Ligeti, Arvo Pärt, Nam June Paik, Susan Sontag, Andrej Tarkowski und Bela Tarr.

KONTAKT:

Achim Klapp, Pressekontakt Berliner Künstlerprogramm
des DAAD,
Tel.: 030-25797016, E-Mail: info@achimklapp.de